

Sportpark Leverkusen
Janosch Kostka
Büro Betriebsleitung
T. 86840-13

05.05.2011

 Fachbereich Rechnungsprüfung und Beratung

- über Dezernat IV gez. Adomat
- über Herrn Betriebsleiter Boßhammer gez. Bo
- über Herrn AB Bührer

Eintrittskartenverkauf im Freibad Auermühle
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 19.03.2011

Der Sportpark Leverkusen nimmt zum Schreiben der Fraktion BÜRGERLISTE vom 19.03.2011 wie folgt Stellung:

Im Freibad Auermühle wurde in der Vergangenheit an heißen Tagen und bei hohem Besucherandrang an der Kasse ein zweiter Eingang eingerichtet. Durch diesen Eingang wurden in erster Linie Mehrfachkarteninhaber (12-er, Saison- und Jahreskarten) in das Freibad gelassen.

Nicht zu vermeiden war, dass auch Badegäste, die eine Einzelkarte kaufen wollten, sich an diesem zweiten Eingang angestellt haben. Um einen zügigen Besuchereinlass zu gewährleisten und die Warteschlange an der regulären Kasse schneller abarbeiten zu können, wurden dann auch im dem zweiten Eingangsbereich Einzelkarten verkauft. Zur Kontrolle wurden Bonrollen für Kinder und Erwachsene vorgehalten und für jede verkaufte Karte wurde ein Bon abgerissen. Auf Wunsch des Badegastes wurde der Bon (ebenso wie bei den Kassenabschnitten der Registrierkasse) ausgehändigt.

Mit Schließung des Badebetriebes wurde taggleich der an der „Bon-Kasse“ eingenommene Betrag mit den ausgegebenen Bons der durchnummerierten Bonrollen abgeglichen und in die Registrierkasse für den Tagesabschluss eingebucht.

Für die Freibadsaison 2011 erhält der SPL vom Bürgerbüro eine dort derzeit nicht benötigte Registrierkasse, die bei Bedarf als zweite Kassensituation genutzt werden kann.

Die Besucherzahlen im Freibad Auermühle werden gezählt. Der Begriff „Besucher“ ist gegebenenfalls etwas missverständlich zu verstehen. Bei den jährlich das Freibad nutzenden Besuchern handelt es sich natürlich um Besuche, die von einer geringeren Anzahl von Besuchern vorgenommen werden.

- 2 -

Die Besuche setzen sich aus

- Tagesbesuchen von Kindern, Erwachsenen und Minigruppen mit Einzelkarten,
 - Besuchen mit den s.g. rabattierten Zählkarten (12er Karten, Saisonkarten, Jahreskarten)
- zusammen.

Zudem gelten Jahreskarten, die in anderen Bädern erworben worden sind auch im Freibad Auermühle.

Saison- und Jahreskarteninhaber sind diejenigen Gäste im Freibad Auermühle, die das Bad am häufigsten frequentieren.

So besuchen zum Beispiel viele Gäste mit Saison- oder Jahreskarten das Freibad fast täglich. Dies führt aus der Sicht des Betriebes Auermühle bei Saisonkarteninhabern zu Einnahmen von unter einem Euro pro Besuch oder bei Jahreskarteninhabern aus einem anderen Bad zu quasi 0 Euro pro Besuch.

Sportpark Leverkusen (SPL)